

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Veranstaltungsmanagements

Das Luxembourg Institute of Health (LIH), 1A-B rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg („**wir**“) legt Wert auf Ihre Privatsphäre. Wir erheben und verarbeiten personenbezogene Daten über Referenten, Besucher und andere Teilnehmer („**Sie**“) an Veranstaltungen oder Seminaren, die von uns organisiert werden.

Wir verpflichten uns zur Einhaltung der Datenschutz-Grundverordnung EU 2016/679 (DSGVO) und aller anderen anwendbaren EU- oder lokalen Rechtsvorschriften oder Verordnungen zur Umsetzung der DSGVO (insbesondere des luxemburgischen Rechts vom 1. August 2018 zur Organisation der nationalen Datenschutzkommission und der Umsetzung der DSGVO) sowie deren Nachfolgetexten (zusammen „Datenschutzrecht“).

Diese Datenschutzerklärung beschreibt, wie wir als Datenverantwortlicher personenbezogene Daten in Bezug auf Ihre Teilnahme an LIH organisierten Veranstaltungen (die „**Veranstaltung**“ oder „Veranstaltungen“) erfassen oder anderweitig verarbeiten, warum wir diese Daten verwenden und weitergeben, wie lange wir sie aufbewahren, welche Rechte Sie haben und wie Sie diese ausüben können.

1. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Wir erheben und verwenden Ihre personenbezogenen Daten, soweit dies zur Organisation und Verwaltung der Veranstaltung erforderlich ist.

Wenn Sie Gastredner („**Gastredner**“) bei der Veranstaltung sind, verarbeiten wir die folgenden Arten von personenbezogenen Daten:

- Identifizierungsdaten (Vorname, Nachname);
- Kontaktangaben;
- Persönliche Merkmale (Alter, Geschlecht);
- Berufliche Daten wie Ihre Organisation/Firma, Ihre Berufsbezeichnung, Ihre Branche;
- Audio- und visuelle Informationen wie zum Beispiel Ihre während unserer Veranstaltungen aufgezeichnete oder aufgenommene Stimme oder Bild (mit Ihrer Zustimmung);
- Zahlungsdaten (Bankkartennummer);
- Sonstige Informationen, die Sie uns zum Zwecke der Teilnahme an unseren Veranstaltungen zur Verfügung stellen, einschließlich des Zugangs und der besonderen Ernährungsgewohnheiten;
- Informationen, die von Veranstaltungsteilnehmern bereitgestellt werden, die Ihre Leistung als Redner bewerteten.

Wir können auch zusätzliche Daten verarbeiten, die uns die Gastredner im Zusammenhang mit ihrer Präsentation bei der Veranstaltung zur Verfügung stellen, nämlich Fotos, akademischer und beruflicher Hintergrund oder Materialien (z. B. Präsentationen). Diese Einzelheiten können sowohl vor als auch nach der Veranstaltung in der Veranstaltungsagenda und/oder in anderen Kommunikationsmaterialien veröffentlicht werden.

Wenn Sie an der Veranstaltung teilnehmen („**Teilnehmer**“), verarbeiten wir die folgenden Arten von personenbezogenen Daten:

- Identifizierungsdaten (Vorname, Nachname);
- Kontaktangaben;
- Persönliche Merkmale (Alter, Geschlecht);
- Berufliche Daten wie Ihre Organisation/Firma, Ihre Berufsbezeichnung, Ihre Branche;
- Audio- und visuelle Informationen wie zum Beispiel Ihre während unserer Veranstaltungen aufgezeichnete oder aufgenommene Stimme oder Bild (mit Ihrer Zustimmung);
- Zahlungsdaten (Bankkartennummer);
- Sonstige Informationen, die Sie uns zum Zwecke der Teilnahme an unseren Veranstaltungen zur Verfügung stellen, einschließlich des Zugangs und der besonderen Ernährungsgewohnheiten.

2. Was sind die Zwecke und Rechtsgrundlagen unserer Verarbeitung?

Wir erheben und verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die folgenden Zwecke:

- um die Veranstaltung zu organisieren (Einladungen versenden, Ausweise drucken, Sitzungen an die Teilnehmerprofile anpassen, Raummanagement, Bereitstellung von Anwesenheitsnachweisen und damit zusammenhängende Zwecke im Zusammenhang mit unseren Veranstaltungen),
- um unsere Veranstaltung zu bewerben und Kommunikationsaktivitäten zu organisieren,
- um Zufriedenheitsumfragen durchzuführen und Statistiken auf anonymisierter Basis zu erstellen,
- um mit Ihnen zu kommunizieren und Sie über die Veranstaltung, an der Sie teilnehmen, zu informieren (Zugänglichkeit, Transport, Parkplatz, Veranstaltungsupdates und mögliche Änderungen, Stornierungen oder ähnliche Informationen),
- um Sie über andere relevante Veranstaltungen in Übereinstimmung mit Ihren Präferenzen ins Bild zu setzen.

Die Datenschutzgesetze verlangen von uns, dass wir über einen gültigen rechtlichen Grund (Rechtsgrundlage) verfügen, um personenbezogene Daten über Sie zu verarbeiten und zu nutzen. Im Rahmen des Veranstaltungsmanagements erheben wir Ihre personenbezogenen Daten auf folgenden Rechtsgrundlagen:

- zur Erfüllung eines Vertrages mit Ihnen oder zur Durchführung von Maßnahmen auf Ihren Wunsch vor Abschluss eines Vertrages (Art. 6.1 b) DSGVO),
- um unseren gesetzlichen und regulatorischen Verpflichtungen im Zusammenhang mit dem Veranstaltungsmanagement nachzukommen (Artikel 6.1 c) DSGVO),
- für unsere berechtigten Interessen (Art. 6.1 f) DSGVO), insbesondere für Transaktionsnachweise, Veranstaltungsmanagement, Kommunikation, Zufriedenheitsumfragen, Statistiken, Verständnis Ihrer Bedürfnisse und Anliegen, Verbesserung der Qualität unserer Veranstaltungen, oder

- mit Ihrer Einwilligung (Art. 6.1 a) DSGVO). In diesem Fall werden wir Aufzeichnungen darüber führen und Ihre Entscheidung(en) respektieren.

3. An wen geben wir Ihre personenbezogenen Daten weiter?

Ihre personenbezogenen Daten werden in erster Linie von unseren Mitarbeitern erhoben und verarbeitet, die einen legitimen Grund haben, diese für die oben genannten Zwecke zu verarbeiten (unsere Kommunikationsabteilung und/oder unsere/n wissenschaftliche(n) Mitarbeiter/innen, die für ein bestimmtes Event verantwortlich sind).

Wir können Ihre personenbezogenen Daten auch an Folgende weitergeben:

- Drittanbieter/Verkäufer, an die wir bestimmte Supportleistungen auslagern (z.B. Übersetzungen, Fotokopien, Hosting und Catering, Streaming oder Filmen der Veranstaltung),
- Bestimmte regulierte Fachleute wie Rechtsanwälte oder Wirtschaftsprüfer.

Im Bedarfsfall können Ihre personenbezogenen Daten auf Anfrage und in dem gesetzlich zulässigen Umfang auch an Strafverfolgungsbehörden oder andere Regierungs- und Aufsichtsbehörden weitergegeben werden.

Mit Ihrer Zustimmung können im Rahmen von Veranstaltungen aufgenommene Fotos oder Videos in Papier- oder elektronischer Form und auch im Internet veröffentlicht werden (insbesondere in Pressemitteilungen, nationalen und internationalen Zeitungen und Zeitschriften, auf unserer Website und sozialen Medien wie LinkedIn).

4. Wo übertragen wir Ihre personenbezogenen Daten?

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns innerhalb der Europäischen Union verarbeitet und es findet keine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten außerhalb der Europäischen Union / des Europäischen Wirtschaftsraums (EU/EWR) statt.

Wenn unsere Aktivitäten die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in Länder außerhalb der Europäischen Union/des Europäischen Wirtschaftsraums (EU/EWR) beinhalten, kann die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgen, wenn die Europäische Kommission entschieden hat, dass das Land außerhalb der EU/des EWR ein angemessenes Datenschutzniveau gewährleistet.

Bei Übermittlungen in Länder außerhalb der EU / des EWR, für die das Schutzniveau von der Europäischen Kommission als nicht angemessen bewertet wurde, ergreifen wir entweder geeignete Datenschutzvorschriften (in der Regel das Einführen in Standard-Datenschutzklauseln) oder stützen uns auf eine für spezifische Situationen anwendbare Ausnahme (z. B. Ihre ausdrückliche Zustimmung).

Sie können weitere Informationen zu unseren relevanten Sicherheitsvorkehrungen erhalten, indem Sie uns unter dpo@lih.lu kontaktieren.

5. Sicherheit Ihrer personenbezogenen Daten.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt durch IT-, elektronische und manuelle Tools, mit Logiken, die streng mit den vorgenannten Zwecken zusammenhängen, und in jedem Fall in Übereinstimmung mit den geeigneten technischen und organisatorischen Maßnahmen, die gesetzlich vorgeschrieben sind, um ein dem Risiko angemessenes Sicherheitsniveau zu gewährleisten, und um unbefugten Zugriff auf oder Verlust Ihrer Daten zu vermeiden.

6. Wie lange bewahren wir Ihre personenbezogenen Daten auf?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten so lange, wie dies für das Veranstaltungsmanagement und für einen Zeitraum danach erforderlich ist, um Sie über unsere zukünftigen Veranstaltungen zu informieren (sofern Sie sich nicht dagegen entscheiden), um Ihre Teilnahme als Referent oder Teilnehmer aufzuzeichnen, Daten in Bezug auf unsere Veranstaltungen für LIHs eigenen Betrieb zu analysieren und um unseren gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen (bis zu maximal 10 Jahren).

7. Welche Rechte haben Sie in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten?

Gemäß den Datenschutzvorschriften können Sie jederzeit einzelne Rechte in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten ausüben:

- Auskunftsrecht, das Ihnen (gem. Art. 15 der DSGVO) das Recht gibt, von uns eine Bestätigung darüber zu erhalten, ob personenbezogene Daten verarbeitet werden oder nicht, und, wenn ja, Zugang zu diesen Daten zu erhalten; wir verarbeiten eine große Menge an Informationen und können somit gemäß der DSGVO verlangen, dass Sie vor der Bereitstellung der Informationen die Informationen oder die Verarbeitungstätigkeiten angeben, auf die sich Ihre Anfrage bezieht;
- Recht auf Berichtigung, das Ihnen (gemäß Art. 16 der DSGVO) das Recht gibt, von uns die Berichtigung und/oder Ergänzung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, die falsch und/oder unvollständig sind; und

in bestimmten begrenzten Fällen (in diesem Fall prüfen wir, ob die Voraussetzungen für die Ausübung dieser Rechte erfüllt sind):

- Recht auf Löschung, das Ihnen in besonderen Fällen unter Art. 17 der DSGVO das Recht gibt, von uns die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen;
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, das Ihnen in besonderen Fällen unter Art. 18 der DSGVO das Recht gibt, die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns einzuschränken;
- Widerspruchsrecht, das Ihnen das Recht gibt, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen, wenn die Voraussetzungen in Art. 21 der DSGVO erfüllt sind. **Wenn Sie nicht an E-Mail-Einladungen zu unseren Veranstaltungen interessiert sind**, haben Sie das Recht, dieser Verarbeitung jederzeit und kostenlos zu widersprechen, indem Sie sich an den DPO von LIH wenden (dpo@lih.lu);
- Recht auf Datenübertragbarkeit, das Ihnen in bestimmten Fällen unter Art. 20 der DSGVO und nur in Bezug auf die Daten, die Sie uns zur Verfügung gestellt haben, das Recht gibt, um Erhalt Ihrer personenbezogenen Daten in einem strukturierten und gängigen maschinenlesbaren Format zu bitten.

Bitte beachten Sie, dass der Umfang dieser Rechte variiert und die Rechte unter Umständen eingeschränkt werden können.

Wenn Sie Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit widerrufen.

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Bild erfasst oder veröffentlicht wird, informieren Sie uns bitte vor der Veranstaltung über unseren DPO unter **dpo@lih.lu** oder indem Sie sich während der Veranstaltung an einen unserer Veranstalter wenden.

Um eines dieser Rechte auszuüben, können Sie sich per E-Mail unter **dpo@lih.lu** oder per Post an unseren Datenschutzbeauftragten wenden:

Luxembourg Institute of Health (LIH)
Datenschutzbeauftragter
1A-B rue Thomas Edison
L-1445 Strassen

Sie haben das Recht, eine formelle Beschwerde bei der nationalen Datenschutzkommission (CNPD) einzureichen. Die vollständigen Informationen können über den Abschnitt Beschwerden auf der Website der CNPD (<https://cnpd.public.lu>) abgerufen werden.

8. Änderungen dieser Datenschutzhinweise

Die Art und Weise, wie wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, kann sich ändern. Sollten diese Änderungen uns dazu verpflichten, diesen Datenschutzhinweis in Bezug auf das Veranstaltungsmanagement zu aktualisieren, werden wir Ihnen dies über unsere Website oder über andere geeignete Mittel klar mitteilen.



1A-B, rue Thomas
Edison
L-1445 Strassen, Luxembourg
T. +352 26970-
1
F. +352 26970-719
N° ident. TVA
LU14472612
RC Luxembourg-
J34